

Apostolisches Schreiben
FAMILIARIS CONSORTIO
von PAPST JOHANNES PAUL II.

DRITTER TEIL

DIE AUFGABEN DER CHRISTLICHEN FAMILIE

Der Erziehungsauftrag und das Ehesakrament

38. Die Erziehungsaufgabe empfängt vom Ehesakrament die Würde und Berufung, ein echtes und wirkliches "Amt" der Kirche zur Auferbauung ihrer Glieder zu sein. Der erzieherische Dienst der christlichen Eltern ist von solcher Größe und Würde, daß der heilige Thomas nicht zögert, ihn mit dem Amt der Priester zu vergleichen: "Einige vermitteln und schützen das geistige Leben durch ein Amt, das rein geistiger Natur ist: Es ist dies die Aufgabe des Weihesakraments; andere tun dies hinsichtlich des leiblichen und geistigen Lebens zugleich: und das geschieht durch das Ehesakrament, in welchem Mann und Frau sich verbinden, um Kinder zu zeugen und zur Gottesverehrung zu erziehen" (Thomas von Aquin, Summa contra Gentiles, IV, 58).

Das lebendige und wache Bewußtsein von dem im Ehesakrament empfangenen Auftrag wird den christlichen Eltern helfen, sich mit froher Zuversicht und starkem Vertrauen der Erziehungsaufgabe zu widmen, eingedenk zugleich ihrer großen Verantwortung vor Gott, der sie zur Auferbauung der Kirche in ihren Kindern ruft und sendet. So wird die Familie der Getauften, die vom göttlichen Wort und Sakrament als Hauskirche zusammengeführt ist, wie die große Kirche zugleich zur Mutter und Lehrerin.

Die erste Erfahrung von Kirche

39. Die Erziehungsaufgabe verlangt, daß die christlichen Eltern den Kindern all das vermitteln, was für die stufenweise Reifung ihrer Persönlichkeit in christlicher und kirchlicher Hinsicht notwendig ist. Sie werden also den weiter oben angeführten erzieherischen Leitlinien folgen und sich bemühen, den Kindern aufzuzeigen, zu welcher Tiefe und welchem Reichtum der Glaube und die Liebe zu Jesus Christus sie zu führen vermögen. Aufgabe bestärken, in der Seele ihrer Kinder das Geschenk der göttlichen Gnade zu festigen.

Fortsetzung folgt



Pfarrblatt der Basilika Birnau
mit den Gemeinden
Weisendorf und Nusdorf



Gottesdienstordnung für die Basilika Birnau

- Sonntag, 12. Febr.** **6. SONNTAG IM JAHRESKREIS**
7.30 Frühmesse
10.45 Feierliches Amt
- Montag, 13. Febr.** **Montag der 6. Woche im Jahreskreis**
8.00 Heilige Messe
FATIMA-WALLFAHRT
18.00 Eucharistische Anbetung
18.10 Rosenkranz
19.00 Wallfahrtsmesse
- Dienstag, 14. Febr.** **Fest des Hl. Cyrill, Mönch (869),
Hl. Methodius, Bischof (885), Glaubensboten
bei den Slawen, Schutzpatrone Europas**
8.00 Heilige Messe, anschl. Rosenkranz
- Mittwoch, 15. Febr.** **Mittwoch der 6. Woche im Jahreskreis**
8.00 Heilige Messe
- Donnerst., 16. Febr.** **Donnerstag der 6. Woche im Jahreskreis**
8.00 Heilige Messe
18.00 Anbetung
- Freitag, 17. Febr.** **Freitag der 6. Woche im Jahreskreis**
8.00 Heilige Messe
- Samstag, 18. Febr.** **Mariengedächtnis m Samstag**
8.00 Heilige Messe, anschl. Rosenkranz
- Sonntag, 19. Febr.** **7. SONNTAG IM JAHRESKREIS**
7.30 Frühmesse
10.45 Feierliches Amt

Gottesdienste in St. Kosmas u. Damian – Nußdorf

- Samstag, 11. Febr.** 16.15 Rosenkranz
17.00 Vorabendmesse 6. Sonntag i. Jahreskreis
- Donnerst., 16. Febr.** 8.00 Heilige Messe
- Samstag, 18. Febr.** 16.15 Rosenkranz
17.00 Vorabendmesse 7. Sonntag i. Jahreskreis

Gottesdienste in St. Andreas – Deisendorf

- Sonntag, 12. Febr.** **6. SONNTAG IM JAHRESKREIS**
9.15 Heilige Messe
- Dienstag, 14. Febr.** **KEINE** Heilige Messe
- Sonntag, 19. Febr.** **7. SONNTAG IM JAHRESKREIS**
9.15 Heilige Messe

Sprechzeiten Pfarrbüro:

Frau Boos ist am Dienst., Mittwoch u. Donnerstag von 9.30 - 12.00 Uhr erreichbar Tel.-Nr. 07556/9203-78

Beichtgelegenheit: siehe Aushang
An Sonntagen: zu Beginn der Hl. Messe